



Merkblatt

GARTEN- UND WEGAMEISE

AUSSEHEN

3–5 mm gross, braunschwarz.

Ameisen leben in Staaten, nur die geschlechtslosen Arbeiterinnen sind auf der Nahrungssuche. Im Juni bis August schwärmen geflügelte Weibchen und Männchen zum „Hochzeitsflug“. Die begatteten Weibchen suchen dann ein neues Territorium. Die Männchen gehen nach der Befruchtung zugrunde.

VORKOMMEN

Nester unter Steinen, Platten, in Wandrissen, Sprüngen des Mauerwerks, in Isolierschichten oder im Holz. In der warmen Jahreszeit kommen sie durch undichte Türen und Fenster oder durch Mauerritzen ins Haus. Ameisenstrassen führen zu bevorzugten Nahrungsmitteln.

NAHRUNG

Süsse (Kuchenkrümel, Zucker, Konfitüre etc.) oder eiweisshaltige (Fleisch, Wurst etc.) Nahrungsmittel. Im Freien ernähren sich Ameisen vom Honigtau der Blattläuse, von Insekten, Aas oder süssen Früchten.

BEKÄMPFUNG/ VORBEUGUNG

Ameisen sind nützliche Tiere. Wenn möglich die Tiere vertreiben und nicht töten.

- Keine Nahrungsmittelreste liegen lassen. Süsse Reste gut abwaschen.
- Tomatenblätter, Lavendelblüten, Farnkraut oder Zitronenschalen wirken abwehrend (auf trockenem und säurefreiem Untergrund).
- Undichte Fenster, Türen oder Mauerritzen abdichten. Eingang der Ameisenstrasse ins Haus mit Kitt verstopfen.
- Sano-Plant Ameisenöl (biologisch) vertreibt Ameisen mehrere hundert Meter weit.
- Ameisen-Köderdosen aus der Drogerie aufstellen.
- Bei starkem Befall ein Nest in der Nähe des Hauses mit mehreren Kübeln kochend heissen Wassers zerstören.